

# Die Leseweche auf dem Hirzberg 2010

Anlässlich des Welttag des Buches



Das Atelier wird zur Buchausstellung

Es hat schon Tradition, dass wir auf dem Hirzberg rund um den 24. April - den Welttag des Buches - eine Woche lang den Schwerpunkt auf Bücher und auf Lesen legen.

Dieses Jahr haben wir das Atelier aus- und umgeräumt und dort die Ausstellung mit Büchern (und CDs) aufgebaut, die uns die Buchhandlung Jos Fritz leihweise zur Verfügung gestellt hat.

In den letzten Jahren hatten wir schon verschiedene andere Räume hierfür ausprobiert, letztendlich aber für zu klein, zu eng oder zu ungünstig gelegen gehalten.

Das Atelier liegt etwas abseits, ist daher sehr ruhig und kann zudem abgeschlossen werden.

## Eröffnung mit einem Elterncafe

Am Montagnachmittag wurde die Leseweche mit einem Elterncafe eröffnet. So wurden gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit Schauen, Schmökern, Schenken und Spenden verbunden.

Als besonderen Eröffnungs-Programmpunkt gab es in diesem Jahr:

### Bilderbuchkino



...von den Hortkindern für Kinder und Eltern...



Die Hortkinder hatten ihr Lieblingsbuch mitgebracht.  
Die Bilder wurden abfotografiert und mit einem Beamer auf die Leinwand projiziert.  
Die Mädchen und Jungen lasen den Text ihres Lieblingsbuches für die Kindergartenkinder und Eltern vor.



Es war für uns interessant zu beobachten, dass auch Kinder, die sonst nicht gerne vorgelesen bekommen, beinahe eine Stunde aufmerksam zuhörten.

Für uns war besonders der Aspekt des „Lesevorbilds“ wichtig. Die Kindergartenkinder erlebten die Jungen und Mädchen lesend. Außerdem war es schön zu sehen, wie viele der Hortkinder, auch jüngere oder Kinder mit LRS, sich trautes vor so vielen Kindern und Erwachsenen mit Mikrofon vorzulesen.

Da das Bilderbuchkino so gut bei allen ankam, haben wir uns vorgenommen diese „Art des Vorlesens“ öfters nutzen. Zum Beispiel um neu erworbene Bücher vorzustellen.

Die Eltern konnten natürlich die ganze Woche lang in den Büchern schmökern, sie bestellen oder vorlesen.

Außerdem gab es aber noch eine besondere Aktion:

### Bilderbücher auf CD aufnehmen



Die Eltern konnten ein Bilderbuch auf CD aufnehmen. Unsere Werkstatt wurde zum Aufnahmestudio.

Überraschenderweise waren auch die Hortkinder fleißige „Aufnehmer“.

Wir brauchten dazu nur unseren Laptop, ein Mikrophon und ein „Aufnahmeprogramm“.





Insgesamt wurden 31 Bilderbücher auf CD gesprochen !!!

Nun können die Kinder ihre Lieblingsbücher hören, vielleicht sogar von der eigenen Mutter oder dem eigenen Vater gelesen.

Es ist eine Möglichkeit eine vertraute Stimme zu hören, eine Nähe zu den Eltern zu verspüren, obwohl sie nicht da sind, Bücher vorgelesen zu bekommen, auch wenn keine Erzieherin Zeit hat.

Aber das Wichtigste in dieser Woche war natürlich lesen, lesen, lesen....



...von Eltern...



...von der „Fachfrau“ ....



....mit Freunden...



....selber...



....von der CD...



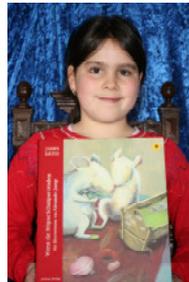
...von Hortkindern...



...oder einfach schmökern...

Gute Erfahrungen haben wir damit gemacht, dass die zuständige Fachfrau eine geteilte Schicht arbeitet. So war sie schon morgens beim Bringen und auch Nachmittags beim Abholen da, wenn Eltern sich die Bücher anschauen, bestellen, vorlesen, aufnehmen..... wollten.

## Fotoaktion : „Mein Lieblingsbuch“



Im Vorfeld hatten wir alle Kinder mit ihrem Lieblingsbuch fotografiert.

Für uns war interessant zu sehen, welche Unterschiede es zwischen Jungen und Mädchen der verschiedenen Altersgruppen bei der Buchauswahl gab.